


Hinweis: Dieser Plan sollte bei den ärztlichen Kontrollen mitgebracht, überprüft und ggf. angepasst werden.

Handlungsanweisungen

Was ist zu tun bei Anfallserien? 4

Wann sollte der Rettungsdienst 112 verständigt werden?

- Immer.
- Immer dann, wenn eine **zweite Medikation** gegeben wurde.
- Wenn der Anfall **nicht nach** _____ Minuten nach Gabe der **zweiten Medikation** aufgehört hat.
- Wenn der Anfall nach **insgesamt** _____ Minuten **nicht** aufgehört hat (*unabhängig von einer Medikation*).
-  Wenn für den Betroffenen ungewöhnliche oder ungewöhnlich lange andauernde Symptome auftreten.

Sonstiges

Erhöhtes Risiko eines **Status Epilepticus**

Unterschrift _____
Name der Ärztin / des Arztes

Ort, Datum

Unterschrift der Ärztin / des Arztes

Patient

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Notfallkontakt Name _____ Tel.  _____

Handlungsplan epileptischer Anfall für „Therapeuten“ • HEAT

bekannte Anfallsformen

Bekannte Anfallsformen des Patienten:

- 1 Großer Anfall („Krampfanfall“, Grand Mal): Versteifung/Zuckungen am ganzen Körper, bewusstlos
- 2 Anderer Anfall mit Bewusstseinsstörung (z. B. Absence)
- 3 Anfall ohne Bewusstseinsstörung
- 4 Serien aus _____

Was ist zu tun bei großen Anfällen? 1

Handlungsanweisung

Stufe 1 Sofort nach _____ Minuten

Gabe von _____ Dosis _____ wie zu verabreichen
Medikament / Wirkstoff

Stufe 2 Wenn der Anfall nicht aufhört _____ Minuten nach erster Medikation

Gabe von _____ Dosis _____ wie zu verabreichen
Medikament / Wirkstoff

Was ist zu tun bei anderen Anfällen? 2 3

Handlungsanweisung

Stufe 1 Sofort nach _____ Minuten

Gabe von _____ Dosis _____ wie zu verabreichen
Medikament / Wirkstoff

Stufe 2 Wenn der Anfall nicht aufhört _____ Minuten nach erster Medikation

Gabe von _____ Dosis _____ wie zu verabreichen
Medikament / Wirkstoff